

Wir basteln: Ein Hase, der fleißig malt und nicht jammert

Wir brauchen:

Fotokarton in den Farben braun, grün, weiß, Schere, Wachsmalkreiden und eine Musterklammer, Kleber, kopierte Vorlage der Teile zum Ausschneiden und Stichel zum Vorstechen der Löcher für die Musterklammer.

So wird's gemacht:

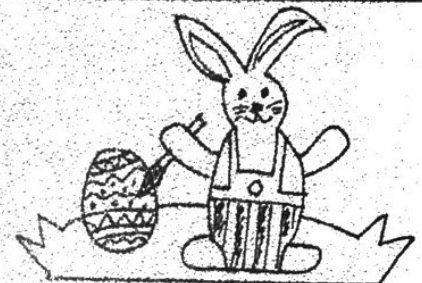
Schablonenteile ausschneiden, auf den Fotokarton kleben und nochmal ausschneiden. Ei schön bunt anmalen. Den Hasen anmalen, ihm vielleicht eine Hose „anziehen“. Armteil mit der Musterklammer am Hasenrücken befestigen. Hase und Ei auf das Rasenstück kleben. Den Pinsel von hinten an die Hand des Hasen kleben, die zum Ei zeigt. Fertig.

Wenn du die Hand des Hasen bewegst, sieht es so aus, als ob er das Ei anmalt.

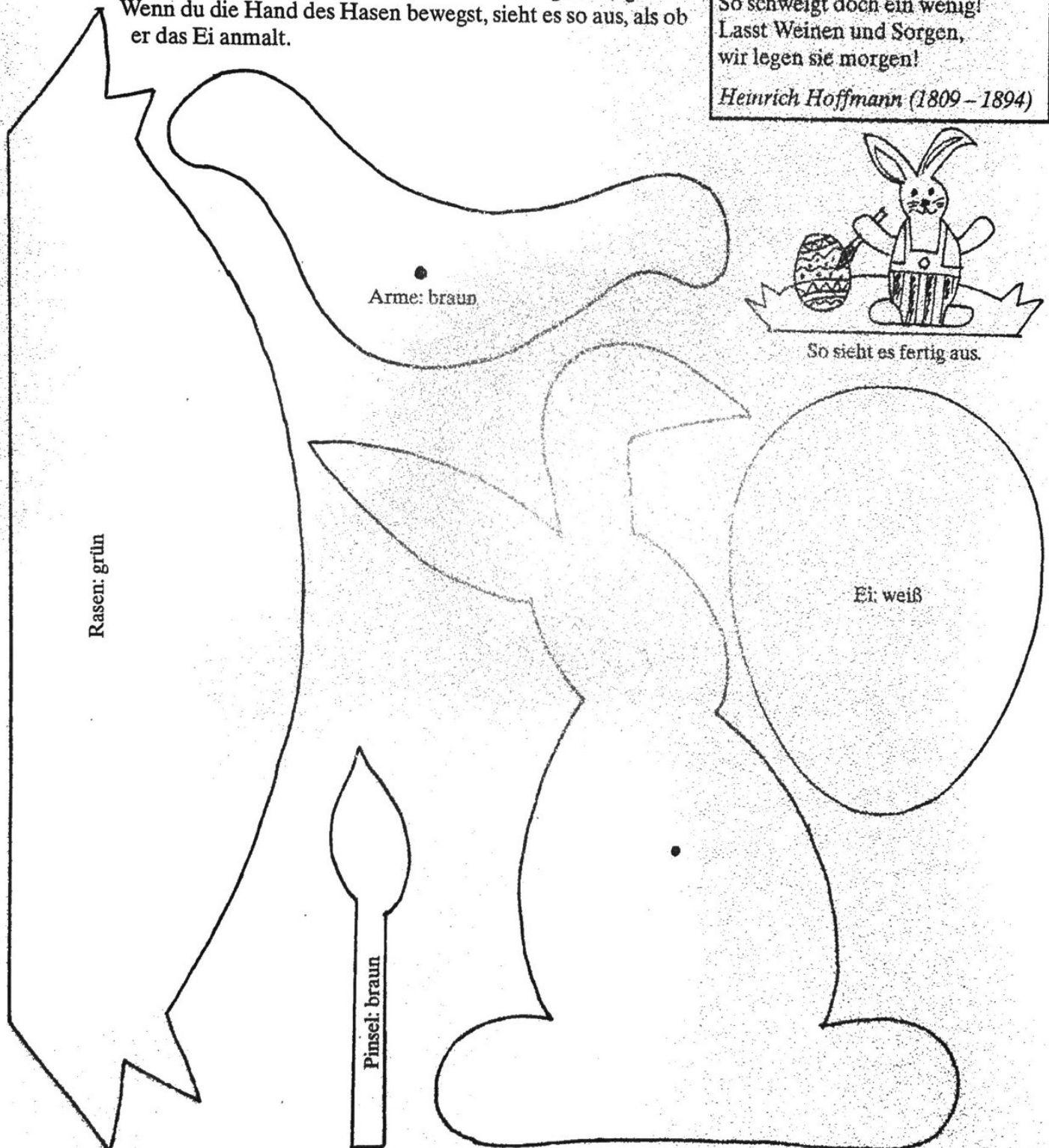
Der erste Ostertag

Fünf Hasen, die saßen
beisammen dicht,
es machte ein jeder
ein traurig Gesicht.
Sie jammern und weinen:
Die Sonn' will nicht scheinen!
Bei so vielem Regen,
wie kann man da legen
den Kindern das Ei?
O weih, o weih!
Da sagte der König:
So schweigt doch ein wenig!
Lasst Weinen und Sorgen,
wir legen sie morgen!

Heinrich Hoffmann (1809 – 1894)



So sieht es fertig aus.



Schablonenvorlage nach: Mal + Zeichenstunde Blatt 232, 1997 ALS-Verlag GmbH, 63128 Dietzenbach.